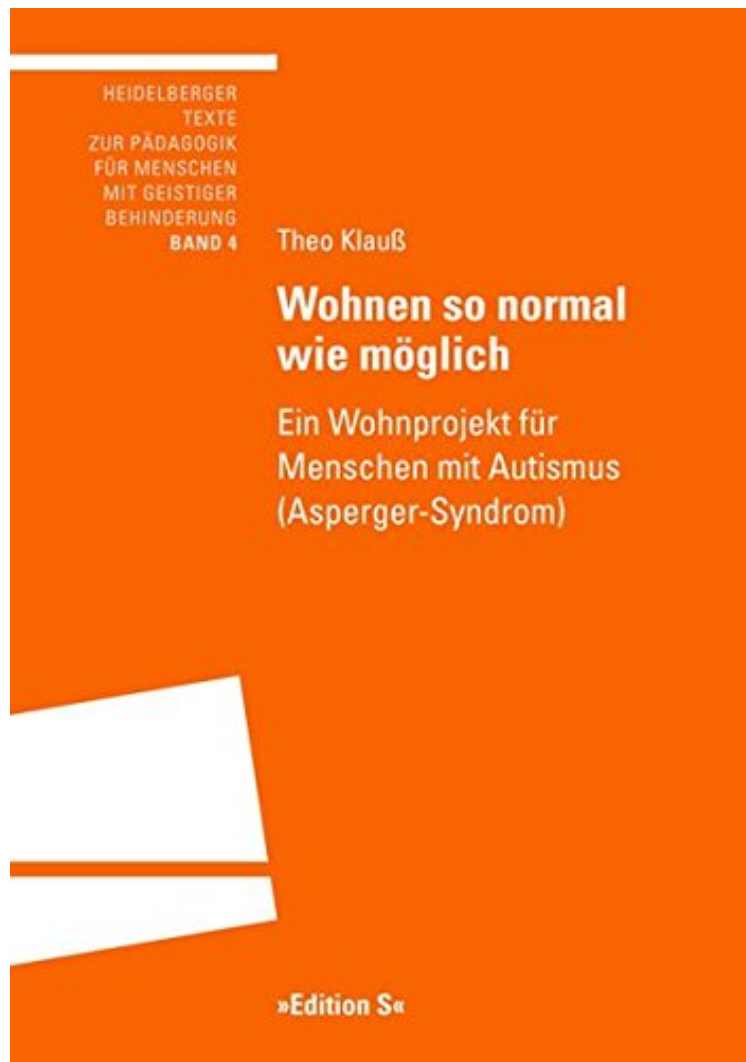


[Read download] Wohnen so normal wie möglich: Ein Wohnprojekt für Menschen mit Autismus (Asperger-Syndrom)

Wohnen so normal wie möglich: Ein Wohnprojekt für Menschen mit Autismus (Asperger-Syndrom)

Von Theo Klauss

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



Produktinformation -Verkaufsrank: #3065880 in BcherVerffentlicht am: 2008-02-01Abmessungen: 8.31 x .43b x 5.91l, Einband: Taschenbuch178 Seiten | File size: 51.Mb

Von Theo Klauss : Wohnen so normal wie möglich: Ein Wohnprojekt für Menschen mit Autismus (Asperger-Syndrom) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wohnen so normal wie möglich: Ein Wohnprojekt für Menschen mit Autismus (Asperger-Syndrom):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wichtiges Buch zu aktuellem ThemaVon HefflaBcher zum Thema Asperger Autismus bei Kindern gibt es inzwischen

viele. Was aber, wenn diese Kinder ins fortgeschrittene Jugend- oder ins Erwachsenenalter kommen? Was, wenn sie das natürliche Bedürfnis nach Ablösung vom Elternhaus, den Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben hegen? Wohnformen für diese Menschen gibt es noch so gut wie nicht, aber ihre Notwendigkeit ist unbestritten. Das Buch zeigt auf, wie im Rahmen eines Projekts eine Wohngemeinschaft für 3 junge Menschen mit Asperger Autismus ins Leben gerufen und organisiert wurde. Es wird deutlich gemacht, wie sich der Betreuungsbedarf insgesamt und bei den einzelnen Bewohnern im Laufe des Projekts verändert und verringert hat. Diagramme ergänzen die Texte. Ein Buch, das Mut macht solche Projekte in Angriff zu nehmen, auch wenn ein großer betreuender und finanzieller Aufwand dazu nötig sind.

Kurzbeschreibung Der normale Wunsch, eine eigene Wohnung zu beziehen und dort selbstbestimmt leben zu können, ist für Menschen mit Asperger-Syndrom nur schwer zu erfüllen, weil sie zwar nicht kognitiv beeinträchtigt sind, bei der Alltagsbewältigung und beim sozialen Miteinander jedoch meist besondere Unterstützung benötigen. Für drei junge Männer mit dieser Form des Autismus bot ein zweijähriges Wohntraining der Lebenshilfe Nürnberg die Chance, sich praktische und sozial-kommunikative Kompetenzen anzueignen, die für ein möglichst eigenständiges Wohnen erforderlich sind. In der von der Aktion Mensch unterstützten wissenschaftlichen Begleitung wurde untersucht, wie sich der Bedarf an Unterstützung und Assistenz nach Einschätzung der pädagogischen Begleiterinnen und Begleiter, der Eltern und der Projektteilnehmer selbst im Projektverlauf veränderte. Außerdem enthält dieser Bericht Erkenntnisse darüber, wie viel Zeit für die Begleitung in den unterschiedlichen und für das gemeinsame Wohnen relevanten Lebensbereichen aufgewandt wurde. Die vorgestellten Ergebnisse belegen, dass Menschen lernen und sich dabei nachhaltig weiter entwickeln können, wenn ihnen durch geeignete Rahmenbedingungen und eine auf sie zugeschnittene Assistenz und Hilfe die Chance dazu eröffnet wird.